**-****Hammer-**

**Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**18. November 1949**

*Die* ***oberbergischen Schachvereine****, ausgeruht während der verhältnismäßig spielarmen Sommerzeit, starteten Anfang September zu den Meisterschaftskämpfen 1949/50.*

*[…]*

*Ergebnisse in der Einzelmeisterschaft:*

*Thomas 1; Schürholz 0, Wilhelm Molzberberger 2:0, Ed. Schmitz 3. Jakob 0, Böhmerich 0, Wenn 0-0, Karl Nachfolger 2-0, Erich Schmitz 3. E. Wallauer 2-0, H. Schmitz 3-0, Bickenbach 2-0-0; Verhufen 1-0; Krumme 0-0-0; Jablonski 0-0-0; Schneider 2-0; Teetz sen. 0,5-0; Cremer 2,5; von Fürstenberg 0; Trimborn 1; de Graff 0,5; Wagner 0,5; Flöter 0; Birkel 1-0; Busch 0-0; Willi Neuhoff 1;* ***Hammer*** *1; Krüger 0; Rothstein 0.*

**27. Januar 1950**

*Die um die Jahreswende eingelegte Turnierpause ist beendet, und das von den Schachvereinen vorgenommene kritische Studium spiegelt sich nun in den bereits begonnenen Meisterschaftskämpfen der zweiten und entscheidenden Turnierhälfte der geteilten Saison 1949 / 50 wider*.

[…]

*In der Einzelmeisterschaft stehen an der Spitze:*

*- Gruppe Gummersbach Erich Schmitz 5 Punkten*

*- Gruppe Leppe Hans Cremer 3,5 Punkte*

*- Gruppe Wiehl* ***Hammer*** *3 Punkte*

*- Gruppe Agger Eduard Schmitz 2 Punkte*

**Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Dezember 1949**

*Eine Weihnachtsfeier der Gummersbacher Firma Emil Wilhelm Sondermann vereinte am Samstagnachmittag die Belegschaft mit ihren Angehörigen in der Stadthalle.* ***Rolf Schnabel*** *und Betriebsobmann* ***Hammer*** *hielten Ansprachen. Nach einem schönen, abwechslungsreichen Programm erfolgte anschließend eine Bescherung aller Werksangehörigen, die natürlich besondere Freude auslöste*

**Agnes Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Mai 1944**

*Hart und schwer traf uns die Nachricht, daß unser einziger, innigst geliebter Sohn, unser lieber, unvergeßlicher Bruder* […]

*Soldat Josef Hammer*

*bei den schweren Kämpfen im Osten am 17. März 1944 im blühenden Alter von 18 Jahren sein junges hoffnungsvolles Leben lassen musste*

*um stille Teilnahme bitten: Jakob Hammer und Frau Maria Hammer, geborene Neuhoff,* ***Agnes Hammer****, Ottilie Hammer, Magdalene Hammer, Elisabeth Hammer als Geschwister sowie Josef Rosenthal als Freund*

***Holpe*** *im Mai 1944*

**August Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Oktober 1923**

*Ich warne hiermit alle Geschäftsleute der Umgebung, meinen Sohn* ***August Hammer*** *nichts zu borgen oder auf meinen oder meiner Frau Namen etwas auszuhändigen, da ich für nichts aufkomme.*

*Peter Hammer -* ***Hahnenbach***

**Brigitte Hammer**

geboren am 21. Juli 1960 in Morsbach

gestorben am (unbekannt)

**2. August 1960**

Das Standesamt der Gemeinde Morsbach beurkundete folgende Geburten:

21.7. **Brigitte**, Tochter der Eheleute Karl Horst Hammer und Frau Maria Lotte Hammer, geborene Gerhards, wohnhaft in **Holpe** (Gemeinde Morsbach)

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 2.8.1960]

**Elisabeth Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Mai 1944**

*Hart und schwer traf uns die Nachricht, daß unser einziger, innigst geliebter Sohn, unser lieber, unvergeßlicher Bruder* […]

*Soldat Josef Hammer*

*bei den schweren Kämpfen im Osten am 17. März 1944 im blühenden Alter von 18 Jahren sein junges hoffnungsvolles Leben lassen musste*

*um stille Teilnahme bitten: Jakob Hammer und Frau Maria Hammer, geborene Neuhoff, Agnes Hammer, Ottilie Hammer, Magdalene Hammer,* ***Elisabeth Hammer*** *als Geschwister sowie Josef Rosenthal als Freund*

***Holpe*** *im Mai 1944*

**Emil Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**8. Dezember 1949**

*Die Jahreshauptversammlung des* ***Männergesangverein „Edelweiß“ Alzen*** *wählte nach Entgegenahme des Jahres- und Kassenberichtes den neuen Vorstand, da der bisherige geschlossen zurücktrat. Dem neuen Vorstand gehören nunmehr an:*

*-* ***Emil Hammer*** *(1. Vorsitzender)*

*- Hans Joseph Rankenkoten (Schriftführer)*

*- Paul Kötting (Kassierer)*

*- Josef Althoff (Beisitzer)*

*- Wilhelm Kötting (Beisitzer)*

*- Joseph Solbach (Beisitzer)*

*- Karl-Heinz Weitershagen (Berater für die Durchführung von Veranstaltungen)*

**Gabriele Maria Hammer**

geboren am 31. Juli 1960 in Morsbach

**6. August 1960**

Das Standesamt der Gemeinde Morsbach beurkundete folgende Geburten:

31.7. **Gabriele Maria**, Tochter der Eheleute Hermann Hammer und Frau Gisela Hammer, geborene Stangier, wohnhaft in **Morsbach**

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 6.8.1960]

**Gisela Hammer**

geboren am (unbekannt) als Gisela Stangier

gestorben am (unbekannt)

**6. August 1960**

Das Standesamt der Gemeinde Morsbach beurkundete folgende Geburten:

31.7. Gabriele Maria, Tochter der Eheleute Hermann Hammer und Frau **Gisela Hammer**, geborene Stangier, wohnhaft in **Morsbach**

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 6.8.1960]

**Heinrich Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**10. März 1923**

*Bekanntmachung! Wahl zum Kreisgewerbegericht.*

*Die Bekanntmachung vom 27. vorigen Monats wird dahin ergänzt, daß ein weiterer Stimmbezirk in Lichtenberg eingerichtet wird.*

*Der Wahlvorstand ist wie folgt gebildet:*

*- Wahlvorsteher: Heinrich Wittershagen, Zimmermeister, Lichtenberg*

*- stellvertretender Wahlvorsteher: Peter Utsch in Lichtenberg*

*- Schriftführer:* ***Heinrich Hammer*** *in* ***Nieder-Asbach***

*- Beisitzer: Karl Utsch in Lichtenberg*

*Waldbröl, den 8. März 1923, Der Landrat: Eichhorn*

**Herbert Hammer**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**2. August 1942**

*Das ursprünglich auf den 19. Juli angesetzte* ***Kreis-Turn und Sportfest des NSRL.-Kreises 5 Oberberg****, das seinerzeit verschoben werden mußte, fand am gestrigen Sonntag statt.*

*Nicht nur, daß die oberbergischen Turner, Turnerinnen und aktiven Sportler äußerst erfolgreich teilnahmen, es konnte auch eine erfreulich große Zuschauerzahl registriert werden. Vom frühen Morgen bis zum späten Nachmittag wart der Kreisspielplatz in Vollmerhausen das Ziel zahlreicher Volksgenossen*.

[…]

*Früh um 8 Uhr marschierten die Teilnehmer geschlossen auf den Kreisspielplatz auf Sportkreisführer Gustav Meyer aus Ründeroth richtete herzliche Begrüßungsworte an die versammelte Mannschaft und gab als Losung für den Tag das Führerwort: „Was groß sein will und groß werden soll, muß schwer und hart erkämpft werden“ aus*.

[…]

*Darauf wurde die Flaggenhissung vorgenommen. Mit dem Liede „O´Deutschland hoch in Ehren“ war die Eröffnung des Kreis-Turn- und Sportfestes vollzogen und alsbald begannen die Wettkämpfe, deren technische Leitung Kreissportwart Otto Schneider aus Vollmerhausen vorbildlich durchführte*.

[…]

*Die Siegerleiste – HJ., 7-Kampf, 2. Abteilung*

*1.* ***Herbert Hammer****, Waldbröl 114 Punkte*

*2. Horst Wollenweber, Dümmlinghausen 106 Punkte*

*3. Karl-Wilhelm Bertrams, Waldbröl 100 Punkte*

*4. Friedel Knipp, Engelskirchen 98 Punkte*

[laut der Zeitung „Oberbergischer Bote“ v. 3.8.1942

**Hermann Hammer**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**6. August 1960**

Das Standesamt der Gemeinde Morsbach beurkundete folgende Geburten:

31.7. Gabriele Maria, Tochter der Eheleute **Hermann Hammer** und Frau Gisela Hammer, geborene Stangier, wohnhaft in **Morsbach**

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 6.8.1960]

**Hulda Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1973**

**Hulda Hammer** wohnte in dem evangelischen Altenheim in **Bergneustadt, Hauptstraße 41**

**Jakob Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Mai 1944**

*Hart und schwer traf uns die Nachricht, daß unser einziger, innigst geliebter Sohn, unser lieber, unvergeßlicher Bruder* […]

*Soldat Josef Hammer*

*bei den schweren Kämpfen im Osten am 17. März 1944 im blühenden Alter von 18 Jahren sein junges hoffnungsvolles Leben lassen musste*

*um stille Teilnahme bitten:* ***Jakob Hammer*** *und Frau Maria Hammer, geborene Neuhoff, Agnes Hammer, Ottilie Hammer, Magdalene Hammer, Elisabeth Hammer als Geschwister sowie Josef Rosenthal als Freund*

***Holpe*** *im Mai 1944*

**Johannes Hammer**

geboren am (unbekannt)

gefallen am (unbekannt) in Nordafrika

**1. August 1942**

*Hart und schwer traf und die unfaßbare Nachricht, daß unser, lieber, tapferer, hoffnungsvoller jüngster Bruder, Schwager* […]

***Johannes Hammer***

*Leutnant und Kompanieführer in einem Infanterie-Regiment des Afrikakorps*

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse und des Verwundetenabzeichens*

*nach einer schweren Verwundung bei den Kämpfen in Nordafrika sein junges Leben im Alter von 25 Jahren für Volk und Vaterland opferte.*

*in tiefer Trauer:*

*- Maria Hammer*

*- Mathilde Hammer*

*- Eheleute Josef Hammer z. Zt. im Felde und Frau Lisel Hammer, geborene Wilhelm*

*- Eheleute Hubert Strahlenbach, z. Zt. im Felde und Frau Berta Strahlenbach, geborene Hammer*

*- Eheleute Hubert Heuel und Frau Sofie Heule, geborene Hammer*

*- Eheleute Paul Wagner und Frau Anna Wagner, geborene Hammer*

*- Eheleute Franz Domogalla, z. Zt. Wehrmacht und Frau Elisabeth Domogalla, geborene Hammer*

*Bergerhof, Ingolstadt, Friesenhagen b. Olpe, im Juli 1942*

**Josef Hammer**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**1. August 1942**

*Hart und schwer traf und die unfaßbare Nachricht, daß unser, lieber, tapferer, hoffnungsvoller jüngster Bruder, Schwager* […]

*Johannes Hammer*

*Leutnant und Kompanieführer in einem Infanterie-Regiment des Afrikakorps*

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse und des Verwundetenabzeichens*

*nach einer schweren Verwundung bei den Kämpfen in Nordafrika sein junges Leben im Alter von 25 Jahren für Volk und Vaterland opferte.*

*in tiefer Trauer:*

*- Maria Hammer*

*- Mathilde Hammer*

*- Eheleute* ***Josef Hammer*** *z. Zt. im Felde und Frau Lisel Hammer, geborene Wilhelm*

*- Eheleute Hubert Strahlenbach, z. Zt. im Felde und Frau Berta Strahlenbach, geborene Hammer*

*- Eheleute Hubert Heuel und Frau Sofie Heule, geborene Hammer*

*- Eheleute Paul Wagner und Frau Anna Wagner, geborene Hammer*

*- Eheleute Franz Domogalla, z. Zt. Wehrmacht und Frau Elisabeth Domogalla, geborene Hammer*

*Bergerhof, Ingolstadt, Friesenhagen b. Olpe, im Juli 1942*

**Josef Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gefallen am 17. März 1944 im Osten

**20. Mai 1944**

*Hart und schwer traf uns die Nachricht, daß unser einziger, innigst geliebter Sohn, unser lieber, unvergeßlicher Bruder* […]

*Soldat* ***Josef Hammer***

*bei den schweren Kämpfen im Osten am 17. März 1944 im blühenden Alter von 18 Jahren sein junges hoffnungsvolles Leben lassen musste*

*um stille Teilnahme bitten: Jakob Hammer und Frau Maria Hammer, geborene Neuhoff, Agnes Hammer, Ottilie Hammer, Magdalene Hammer, Elisabeth Hammer als Geschwister sowie Josef Rosenthal als Freund*

***Holpe*** *im Mai 1944*

**Karl Horst Hammer**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**2. August 1960**

Das Standesamt der Gemeinde Morsbach beurkundete folgende Geburten:

21.7. Brigitte, Tochter der Eheleute **Karl Horst Hammer** und Frau Maria Lotte Hammer, geborene Gerhards, wohnhaft in **Holpe** (Gemeinde Morsbach)

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 2.8.1960]

**Klaus Joachim Hammer**

Geboren am 13. Mai 1940

Gestorben am 8. April 2023

**28. April 2023**

*Die Gesellschaft zur Eintracht e.V. trauert um Herrn* ***Klaus Joachim Hammer****, der seit 1974 Mitglied in unserer Gesellschaft war.*

*Gummersbach, im April 2023 – Axel Kamelgan, Präsident der Gesellschaft zur Eintracht e.V. Gummersbach, gegründet 1811*

**Lisel Hammer**

geboren am (unbekannt) als Lisel Wilhelm

gestorben am (unbekannt)

**1. August 1942**

*Hart und schwer traf und die unfaßbare Nachricht, daß unser, lieber, tapferer, hoffnungsvoller jüngster Bruder, Schwager* […]

*Johannes Hammer*

*Leutnant und Kompanieführer in einem Infanterie-Regiment des Afrikakorps*

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse und des Verwundetenabzeichens*

*nach einer schweren Verwundung bei den Kämpfen in Nordafrika sein junges Leben im Alter von 25 Jahren für Volk und Vaterland opferte.*

*in tiefer Trauer:*

*- Maria Hammer*

*- Mathilde Hammer*

*- Eheleute Josef Hammer z. Zt. im Felde und Frau* ***Lisel Hammer****, geborene Wilhelm*

*- Eheleute Hubert Strahlenbach, z. Zt. im Felde und Frau Berta Strahlenbach, geborene Hammer*

*- Eheleute Hubert Heuel und Frau Sofie Heuel, geborene Hammer*

*- Eheleute Paul Wagner und Frau Anna Wagner, geborene Hammer*

*- Eheleute Franz Domogalla, z. Zt. Wehrmacht und Frau Elisabeth Domogalla, geborene Hammer*

*Bergerhof, Ingolstadt, Friesenhagen b. Olpe, im Juli 1942*

**Magdalene Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Mai 1944**

*Hart und schwer traf uns die Nachricht, daß unser einziger, innigst geliebter Sohn, unser lieber, unvergeßlicher Bruder* […]

*Soldat Josef Hammer*

*bei den schweren Kämpfen im Osten am 17. März 1944 im blühenden Alter von 18 Jahren sein junges hoffnungsvolles Leben lassen musste*

*um stille Teilnahme bitten: Jakob Hammer und Frau Maria Hammer, geborene Neuhoff, Agnes Hammer, Ottilie Hammer,* ***Magdalene Hammer****, Elisabeth Hammer als Geschwister sowie Josef Rosenthal als Freund*

***Holpe*** *im Mai 1944*

**Maria Lotte Hammer**

geboren am (unbekannt) als Maria Lotte Gerhards

gestorben am (unbekannt)

**2. August 1960**

Das Standesamt der Gemeinde Morsbach beurkundete folgende Geburten:

21.7. Brigitte, Tochter der Eheleute Karl Horst Hammer und Frau **Maria Lotte Hammer**, geborene Gerhards, wohnhaft in **Holpe** (Gemeinde Morsbach)

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 2.8.1960]

**Mathilde Hammer**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**1. August 1942**

*Hart und schwer traf und die unfaßbare Nachricht, daß unser, lieber, tapferer, hoffnungsvoller jüngster Bruder, Schwager* […]

*Johannes Hammer*

*Leutnant und Kompanieführer in einem Infanterie-Regiment des Afrikakorps*

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse und des Verwundetenabzeichens*

*nach einer schweren Verwundung bei den Kämpfen in Nordafrika sein junges Leben im Alter von 25 Jahren für Volk und Vaterland opferte.*

*in tiefer Trauer:*

*- Maria Hammer*

*-* ***Mathilde Hammer***

*- Eheleute Josef Hammer z. Zt. im Felde und Frau Lisel Hammer, geborene Wilhelm*

*- Eheleute Hubert Strahlenbach, z. Zt. im Felde und Frau Berta Strahlenbach, geborene Hammer*

*- Eheleute Hubert Heuel und Frau Sofie Heule, geborene Hammer*

*- Eheleute Paul Wagner und Frau Anna Wagner, geborene Hammer*

*- Eheleute Franz Domogalla, z. Zt. Wehrmacht und Frau Elisabeth Domogalla, geborene Hammer*

*Bergerhof, Ingolstadt, Friesenhagen b. Olpe, im Juli 1942*

**Maria Hammer**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**1. August 1942**

*Hart und schwer traf und die unfaßbare Nachricht, daß unser, lieber, tapferer, hoffnungsvoller jüngster Bruder, Schwager* […]

*Johannes Hammer*

*Leutnant und Kompanieführer in einem Infanterie-Regiment des Afrikakorps*

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse und des Verwundetenabzeichens*

*nach einer schweren Verwundung bei den Kämpfen in Nordafrika sein junges Leben im Alter von 25 Jahren für Volk und Vaterland opferte.*

*in tiefer Trauer:*

*-* ***Maria Hammer***

*- Mathilde Hammer*

*- Eheleute Josef Hammer z. Zt. im Felde und Frau Lisel Hammer, geborene Wilhelm*

*- Eheleute Hubert Strahlenbach, z. Zt. im Felde und Frau Berta Strahlenbach, geborene Hammer*

*- Eheleute Hubert Heuel und Frau Sofie Heule, geborene Hammer*

*- Eheleute Paul Wagner und Frau Anna Wagner, geborene Hammer*

*- Eheleute Franz Domogalla, z. Zt. Wehrmacht und Frau Elisabeth Domogalla, geborene Hammer*

*Bergerhof, Ingolstadt, Friesenhagen b. Olpe, im Juli 1942*

**Maria Hammer**

Geboren am (unbekannt) als Maria Neuhoff

Gestorben am (unbekannt)

**20. Mai 1944**

*Hart und schwer traf uns die Nachricht, daß unser einziger, innigst geliebter Sohn, unser lieber, unvergeßlicher Bruder* […]

*Soldat Josef Hammer*

*bei den schweren Kämpfen im Osten am 17. März 1944 im blühenden Alter von 18 Jahren sein junges hoffnungsvolles Leben lassen musste*

*um stille Teilnahme bitten:*

*- Eheleute Jakob Hammer und Frau* ***Maria Hammer****, geborene Neuhoff*

*- Agnes Hammer*

*- Ottilie Hammer*

*- Magdalene Hammer*

*- Elisabeth Hammer als Geschwister*

*- Josef Rosenthal als Freund*

***Holpe*** *im Mai 1944*

**Ottilie Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Mai 1944**

*Hart und schwer traf uns die Nachricht, daß unser einziger, innigst geliebter Sohn, unser lieber, unvergeßlicher Bruder* […]

*Soldat Josef Hammer*

*bei den schweren Kämpfen im Osten am 17. März 1944 im blühenden Alter von 18 Jahren sein junges hoffnungsvolles Leben lassen musste*

*um stille Teilnahme bitten: Jakob Hammer und Frau Maria Hammer, geborene Neuhoff, Agnes Hammer,* ***Ottilie Hammer****, Magdalene Hammer, Elisabeth Hammer als Geschwister sowie Josef Rosenthal als Freund*

***Holpe*** *im Mai 1944*

**Peter Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Oktober 1923**

*Ich warne hiermit alle Geschäftsleute der Umgebung, meinen Sohn August Hammer nichts zu borgen oder auf meinen oder meiner Frau Namen etwas auszuhändigen, da ich für nichts aufkomme.*

***Peter Hammer*** *-* ***Hahnenbach***

**Sandra Hammer**

geboren am (unbekannt)

**2. April 2023**

Der **TV Rodt-Müllenbach** führte kürzlich seine Jahreshauptversammlung durch.

[…]

Tim Bubenzer, Mitglied des geschäftsführenden Vorstands des Kreissportbundes Oberberg (KSB), zeichnete Christoph Beyer für die jahrzehntelange Führung der Volleyball-Abteilung und die aktive Mitarbeit im Vorstand mit der goldenen Ehrennadel aus.

Sabine Arendt und Alexander Weiss erhielten für ihre außerordentlichen Verdienste um das Vereinswohl eine Anerkennung des Vorstands.

Darüber hinaus wurden 40 Jubilare geehrt, darunter Wolfgang Hoppe für 70-jährige Vereinszugehörigkeit.

[…]

Bei den Vorstandswahlen gab es keine Überraschung. Der Ältestenrat um Sprecher Wolfgang Gaudich bleibt personelle unverändert.

[…]

- Vorsitzender: Carsten Daase

- Stellvertretende Geschäftsführerin: Claudia Kind

- Kassiererin: **Sandra Hammer**

- Abteilungsleiter Volleyball: Christoph Beyer

- Abteilungsleiterin Turnen: Claudia Montag

- Jugendwartin: Franziska Wirth

- Hallen-/Platzwart: Klaus Kuss

- Sozialwart: Ralf Meyer

**Siegfried Hammer**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**9. Mai 1979**

Im Endspiel um den Kreispokal Oberberg standen sich vor 300 Zuschauer in der Gummersbacher Lochwiese der Landesligist **SSV 08 Bergneustadt** und der A-Kreisligist SV Frömmersbach gegenüber. Die Frage nach dem Favoritenkonnte sich jeder Beteiligte bei dem Klassenunterschied eigentlich selber beantworten.

Nach recht zögerlichem Beginn hatte des SSV auch das Quäntchen Glück, denn Frömmersbach fabrizierte erst mal ein Eigentor. Doch davon ließen sie sich überhaupt nicht beeindrucken. Die von Spielertrainer Dietmar Krumpholz optimal auf seine ehemaligen Mitspieler eingestellten Frömmersbacher griffen weiter forsch an, und schafften schon im Gegenzug den durchaus nicht unverdienten Ausgleich. Kurz vor der Pause brachte Bernd Hannes den SSV erneut in Führung.

Der Kreisligist spielte auch nach der Pause gut mit, auch zeigten sie keine Anzeichen von Konditionsschwächen. In der 81. Minute markierte Marx den umjubelten 2:2 Ausgleich. Bei diesem Ergebnis blieb es bis zum Schlusspfiff der regulären Spielzeit, so dass es in die Verlängerung ging.

Als Günter Gerheim in der 95. Minute den SV mit 3:2 erstmals in Führung schoss, bahnte sich eine Überraschung an.

Doch diesmal wahrte der SSV kühlen Kopf. Angetrieben von Spielertrainer Willi Rehbach schafften sie den Ausgleich, als Dieter Joost in der 108. Minute zum 3:3 traf.

Allen Bemühungen zum Trotz bleib es bis bei diesem Ergebnis, so dass der Fußballkreis für die kommende Woche ein Wiederholungspiel ansetzte.

SSV 08 Bergneustadt

Frank Winkler - Willi Rehbach, Horst Mießner, Helmut Naß, **Siegfried Hammer**, Gert Buschmann, Bernd Hannes (Anton Schotok), Dieter Joost, Ludger Heuel, Reinhard Naß, Wilfried Kühler (Haselbach)

SV Frömmersbach

Jürgen Cronrath - Lothar Thiel, Wilfried Hoffmann, Udo Brensing (Uli Strauß), Peter Veith, Günter Gerheim, Dietmar Krumpholz, Schirp (M. Melzer), Siegfried Gösselkeheld, Joachim Marx, Ulrich Bockemühl

**17. Juli 1981**

*Mit gedämpftem Optimismus geht der Landesligaabsteiger* ***SSV 08 Bergneustadt*** *in die neue Saison in der Bezirksliga Mittelrhein.*

[…]

*Daß sich die dunklen Wolken über dem Bergneustädter Fußballhimmel wieder etwas verzogen haben, machen die Neuzugänge von Karl-Friedrich Schneider (VfR Marienhagen), ein vielseitig einzusetzender Mittelfeldspieler und Torwart Frank Leiber (TuS Othetal) und die Rückkehr der „Eigengewächse“* ***Siegfried Hammer*** *und Dieter Joost (beide SV Hützemert) und Helmut Nass (FC Windhagen) deutlich*.

**9. Mai 1982**

Am 30. Spieltag der Bezirksliga Mittelrhein, Staffel 1 unterlag der **SSV 08 Bergneustadt** auf heimischen Platz dem TSV Ründeroth mit 1:4.

Zwar gingen die Hausherren durch ein Tor von Volker Haselbach mit 1:0 in Führung, doch noch vor der Pause konnten die Gäste durch ihren routinierten Mittelfeldstrategen Wolfgang Träger ausgleichen.

Nach der Pause übernahmen die Ründerother dann mehr und mehr die Spielaufsicht. Uli Weber brachte die Gäste dann in Führung. Gegen nun immer mehr nachlassende Neustädter erhöhte abermals Träger auf 3:1.

Stefan Lang sorgte mit seinem Treffer zum 4:1 für den Endstand.

SSV 08 Bergneustadt:

Jürgen Cronrath – Eloy Alvarez, Reiner Schellschmidt, Helmut Naß, Reinhard Naß, **Siegfried Hammer**, Siegfried Gösselkeheld, Volker Haselbach, Gerhard Steffen, Karl-Friedrich Schneider, Bernd Hannes [Nejdet Tuncaelli, Sadettin Gültekin]

**21. Mai 2008**

Besser hätte der Start ins SSV-Festwochenende nicht sein können: Schönes Frühlingswetter, eine voll besetzte Tribüne und zehn größtenteils sehenswerte Treffer. Rund 500 Besucher statteten dem Einlagespiel zwischen einer **Bergneustädter Auswahl** und den Altinternationalen des 1. FC Köln einen Besuch ab. Auch wenn FC-Präsident Wolfgang Overath wegen dringender Verhandlungen mit Trainer Christoph Daum nicht anwesend sein konnte, sollten die Zuschauer ihr Kommen nicht bereuen: Am Ende trennten sich die beiden Teams mit einem leistungsgerechten 5:5 (4:3).

[…]

Ingo Haselbach war definitiv einer der Protagonisten der ersten Halbzeit. Nach fünf Minuten scheiterte er an FC-Keeper Pierre Esser, der kurz darauf auch gegen Sebahattin Yilmaz (Trainer 1. Mannschaft TuS Belmicke) grandios parierte. Auf der Gegenseite machten es die erfahrenen Recken vor, wie es geht. Dorinel Munteanu (Rekord-Nationalspieler Rumäniens), übrigens bei seinem ersten Einsatz für die FC-Oldies, traf ins lange Eck. Die schnelle Antwort gab Volker Haselbach und nur zwei Minuten war es dann dessen Bruder Ingo, der die Platzherren in Führung brachte.

[…]

Karl-Ernst Helmus, langjähriger Coach der SSV-Ersten und im Tandem mit Hans-Gerd Bisterfeld Trainer der Heimmannschaft, zog ein positives Fazit:

„*Es hat sehr viel Spaß gemacht mit den Jungs. Wir haben vernünftig gespielt und ich denke, dass die Partie ein gelungener Auftakt für die Festveranstaltungen war*.“

Veranstalter Markus Krampe sprach von einer tollen Resonanz. Mit dem Wetter haben wir natürlich großes Glück gehabt.

[…]

Bergneustadt  
Jens Kirchner (Tor), Gerd Schneider (Tor), Bernd Flöther (Tor) - **Siegfried Hammer**, Helmut Naß, Jürgen Halbe, Wolfgang Kamp, Udo Lesemann, Markus Krampe, Sebahattin Yilmaz, Ingo Haselbach, Karl-Heinz Werkshage, Gerhard Schultze, Markus Bauch, Frank Trapp, Albert Richter, Rainer Schellschmidt, Andreas Clemens, Volker Haselbach, Taki Gavranos, Uwe Haselbach, Peter Schinkowski